Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 08951257

Kreis Meißen

Gemeinde Radebeul, Stadt

Anschrift Dürerstraße 1

Gem. * Fl-stck. * Flur Kötzschenbroda * 1212d

Kurzcharakteristik

Mietvilla mit Einfriedung; heute Musikschule, markantes historisierendes Gebäude mit Turmanbau, stuckverzierte Putzfassade, zweigeschossige Holzveranda, Gliederung der Fassade erhalten, zweigeschossige Holzveranda, baugeschichtlich bedeutend

Denkmaltext

Zweigeschossige Villa (heute Musikschule) mit abgeflachtem und weit vorkragendem Walmdach, errichtet auf einem Eckgrundstück zur Meißner Straße. Etwas unregelmäßiger Grund- und Aufriss. Seitenrisalit mit steiler Pyramidenstumpfhaube. Große Holzveranda in der linken Seitenansicht. Einige Stich- und Rundbogenfenster. Ein Putzbau mit Sandsteingliederungen und -fenstereinfassungen. Lanzettzaun zwischen Sandsteinpfosten als Einfriedung.

Errichtet auf Antrag des Bauunternehmers Friedrich Ernst Kießling vom 21. Mai 1894 durch den Baumeister Ernst Kießling. Die Baurevision am 11. Nov. 1896.
(aus Denkmaltopographie Stadt Radebeul 2007)

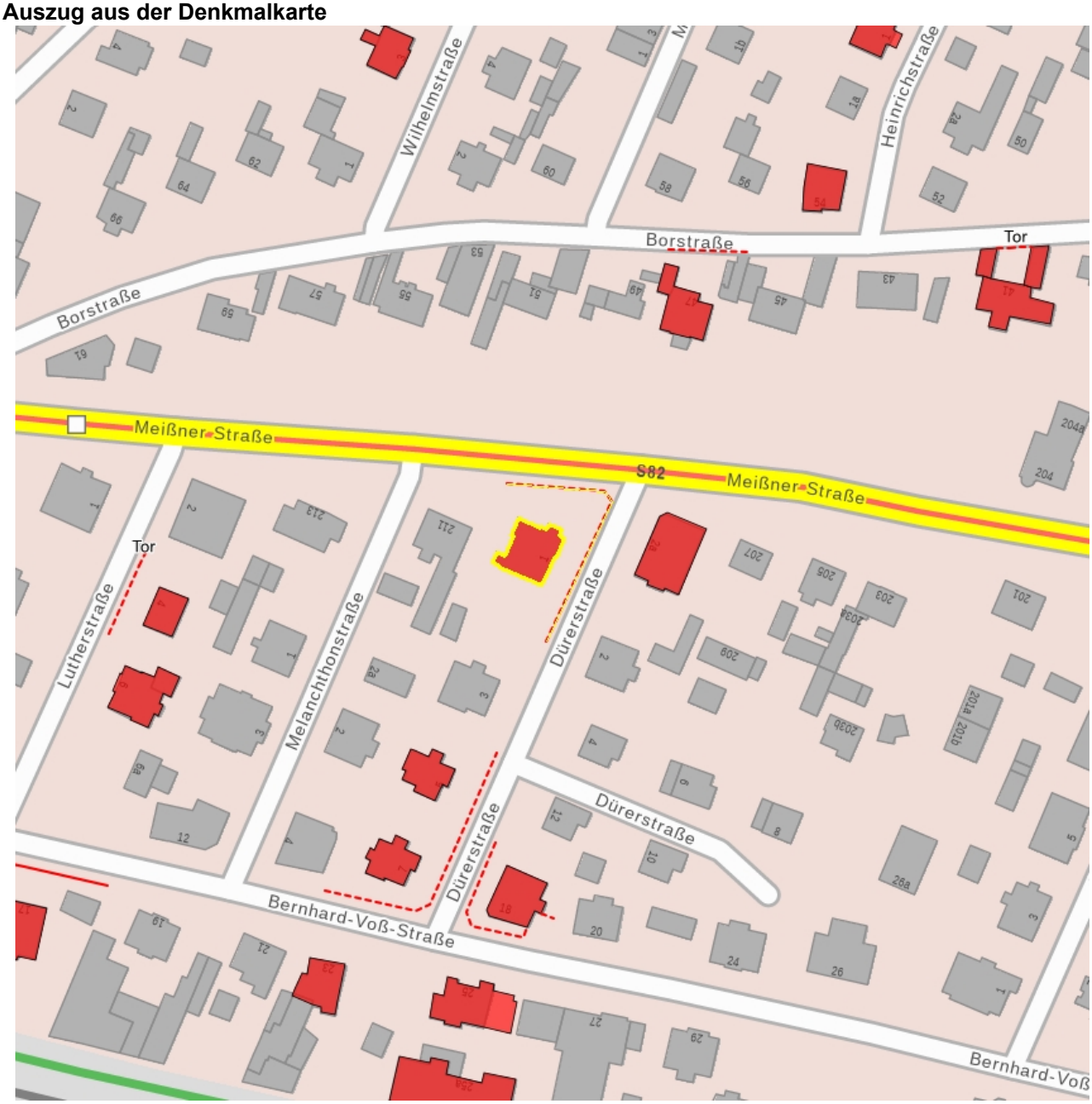
Datierung 1896 (Mietvilla)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**DF 745 876**
Aufnahmejahr	2003
Fotograf	Schumacher, Klaus-Dieter
Beschreibung	Mietvilla mit Einfriedung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.